

DIE WELT VON HOYER IN ZAHLEN

Mit umfassenden Lösungen rund um das Handling und den Transport von Flüssiggütern aus der Lebensmittel-, Gas-, Mineralöl- und chemischen Industrie gehört die HOYER Group zu den Weltmarktführern in der Logistik. Auf Straße, Schiene und See verbinden wir Kontinente und bringen Güter in Tankcontainern, Tankaufliegern und Intermediate Bulk Containern (IBC) sicher ans Ziel. Mit unserem Portfolio entlang der gesamten Supply Chain sorgen wir überall in der Welt für reibungslose Abläufe in der On-Site- und Off-Site-Logistik und optimieren den Equipmenteinsatz mit vorausschauendem Flottenmanagement. Wir gestalten die Logistik von morgen.

1.292,7
MIO. EURO UMSATZ IN 2021

46.238
ERGEBNIS VOR
ERTRAGSTEUERN
(EBT) (TEUR)

39.774
INVESTITIONEN
IN SACHANLAGEN
(TEUR)

50.560
EBIT (TEUR)

117.693
EBITDA (TEUR)

HOYER Group Equipment 2021

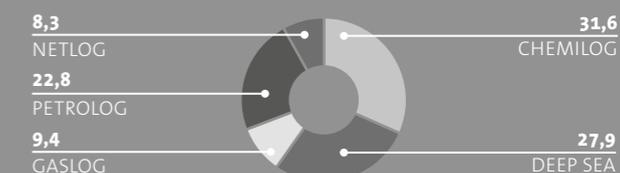
50.142
IBC

2.621
TANKAUFLIEGER

37.608
TANKCONTAINER

2.209
ZUGMASCHINEN

Umsatz nach Business Units in %



79.319
CASHFLOW AUS LAUFENDER
GESCHÄFTSTÄTIGKEIT
(TEUR)

424.240
EIGENKAPITAL
(TEUR)

45,3
EIGENKAPITALQUOTE (%)

936.297
BILANZSUMME
(TEUR)



6.469
MITARBEITER

3,6
UMSATZRENTABILITÄT
(VOR STEUERN) (%)

7,6
GESAMTKAPITALRENTABILITÄT
(ROCE) (%)

Business Units

DEEP SEA

Die Überseeaktivitäten und weltweiten Transporte flüssiger Chemierprodukte, Gase und Lebensmittel in Tankcontainern und Flexitanks sind in der Business Unit Deep Sea gebündelt.

CHEMILOG

Alle europäischen Chemieverkehre in Tankcontainern und Tankaufliegern fasst die Business Unit Chemilog zusammen und bietet darüber hinaus mit Supply Chain Solutions (SCS) logistische Zusatzdienstleistungen off-site und on-site an.

CONTRACT DIVISION

Seit 2021 vereint HOYER die europäische Transportlogistik des Mineralöl- und Gasgeschäfts in der Business Unit Contract Division. Zusätzlich zur Lieferung von Kraftstoffen an Tankstellen und die Industrie übernimmt das Mineralölsegment auch Bitumentransporte, die Versorgung von Flughäfen mit Kraftstoffen und Flugzeugbetankung. Das Gassegment ist auf die Transportlogistik auf Straße, Schiene und zur See von verdichteten sowie unter Druck und tiefkalt verflüssigten Gasen spezialisiert.

NETLOG

Das globale Management des gesamten Tankcontainerpools, dessen Ausstattung und die weltweite IBC-Logistik liegen bei der Business Unit Netlog, ebenso wie Services rund um Reinigung, Werkstatt und Depot von cotac.

Zum 1. Januar 2022 implementierte HOYER eine sehr markt- und kundenorientierte Organisationsstruktur. Die neue Business Unit Global Transport Logistics bündelt die globale Transportlogistik für Produkte der Chemie- und Lebensmittelindustrie. Die Gas- und Mineralöllogistik wird von der neuen Business Unit Gas and Petroleum Logistics durchgeführt. Die Business Unit Special Logistics vereint insbesondere Value-Added-Services wie das SCS-Geschäft, die globale IBC-Logistik und die Tankcontainer-Services rund um Reinigung, Wartung, Reparatur und Depotleistungen. In der Business Function Global Sales agieren zentral aufgestellte Key-Account-Manager gemeinsam mit regional spezialisierten Sales-Einheiten.



Liebe Leserin, lieber Leser,

mit innovativen und sicheren Logistiklösungen einen echten Mehrwert für unsere Kunden zu schaffen, ist eines der wichtigsten Ziele von HOYER. Um dies zu erreichen, arbeiten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit daran, Services weiter zu verbessern und für jedes Kundenanliegen die optimale Lösung zu finden. Dieser Leistungsanspruch, das Streben nach Exzellenz, ist ein fest verankerter Teil unseres unternehmerischen Selbstverständnisses.

2021 haben wir die HOYER Group-Vision überarbeitet und unsere Unternehmensstrategie nachgeschärft. Zusammen stärken sie unsere einheitliche Ausrichtung und bilden die Basis für nachhaltiges Wachstum. Wir stehen nicht still, sondern entwickeln uns kontinuierlich weiter. Mit fundiertem Branchen-Know-how und der Nähe zu

unseren Kunden unterstützen wir sie dabei, neue Potenziale zu heben und sich im Markt zu positionieren. Wir verschaffen ihnen starke Wettbewerbsvorteile – auch dank unserer Innovationskraft, die uns deutlich von anderen Logistikern abhebt.

Dass ein werteorientiertes Unternehmen wie HOYER auch in Krisenzeiten ein verlässlicher Partner seiner Kunden ist, haben wir 2021 erneut bewiesen. Das zweite Jahr der Covid-19-Pandemie war von extremen Marktschwankungen und unvorhersehbaren Effekten auf regionale und globale Lieferketten geprägt. Unser gesamtes Fachpersonal – vom Fahrer und gewerblichen Mitarbeiter über das kaufmännische Personal bis hin zum Management – hat alles dafür getan, die Supply Chain unserer Kunden zu stabilisieren. Sie haben in allen Arbeitsbereichen Außergewöhnliches geleistet, um unserer Ausrichtung auf exzellente Kundenlösungen und Services in gewohnter Qualität, mit State-of-the-Art-Equipment und unter Einhaltung höchster Sicherheitskriterien gerecht zu werden. Mit Erfolg: Wir blicken auf ein zufriedenstellendes Geschäftsjahr zurück. Zuverlässig verhält sich HOYER nicht nur Kunden, sondern auch dem eigenen Kollegenkreis gegenüber – gerade auch in marktwirtschaftlich angespannten Zeiten.

Mir ist bewusst, welchen außerordentlichen beruflichen wie privaten Herausforderungen unsere Mitarbeiter sowie Partner 2021 gegenüberstanden. Jedem von ihnen danke ich für ihren unermüdlichen Einsatz in Zeiten, in denen es besonders darauf ankommt.

Mit freundlichen Grüßen aus Hamburg

Björn Schniederkötter
Chief Executive Officer der HOYER Group

01

GEMEINSAM DIE ZUKUNFT GESTALTEN

08 | Familie

09 | Beirat

10 | Geschäftsführung

02

VERLÄSSLICHER PARTNER

14 | Finanz- und Ertragslage

18 | Geschäftsmodelle

03

STRIVING FOR EXCELLENCE

24 | Das Gute noch besser machen

28 | Exzellent vernetzt

32 | Die Zukunft im Blick

36 | Weltweite Präsenz

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden auf die gleichzeitige Verwendung geschlechterspezifischer Sprachformen verzichtet und das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

GEMEINSAM DIE ZUKUNFT GESTALTEN

Seit 75 Jahren setzt HOYER Maßstäbe – als einer der weltweit führenden Anbieter umfassender Logistiklösungen rund um das Handling und den Transport anspruchsvoller Flüssiggüter. Dafür tragen die Familie, der Beirat und die Geschäftsführung gemeinsam Sorge. HOYER gilt dank seiner Innovationskraft als starker Partner für neuartige und zukunftsorientierte Services mit hohem Mehrwert für die Kunden. Ausgezeichnetes Engineering und Expertise auch im Bereich digitaler Services belegen das unternehmenseigene Streben nach Exzellenz ebenso wie die stete Weiterentwicklung von Sicherheits- und Qualitätsstandards.

01



Von links nach rechts:
Annette Hoyer-Glasmacher,
Elisabeth Wetzler geb. Hoyer,
Martina Hoyer-Hertel,
Thomas R. J. Hoyer

FAMILIE

AM BESTEN ORIENTIERT

Als Walter Hoyer vor 75 Jahren eine Spedition gründete, setzte er den Grundstein für einen der weltweit führenden Anbieter innovativer und wegweisender Logistiklösungen. Sein Anspruch: „Sei immer eine Pferdenasenlänge voraus.“ Dieses Streben nach kontinuierlicher Weiterentwicklung ist tief in der DNS von HOYER verankert, in ihr wurzelt unser Streben nach Exzellenz. Auch heute fördert die Familie innovatives Denken und zukunftsorientiertes Handeln. Damals wie heute setzt sie auf ein durchdachtes und nachhaltiges Unternehmenswachstum, das auf unseren global gültigen Werten beruht: Integrität und Verantwortung, Sicherheit

und Nachhaltigkeit, Kooperation – und das Streben nach Exzellenz. Über 6.400 Mitarbeiter handeln nach diesen Prinzipien und sind sich ihrer Verantwortung für Mensch und Umwelt bewusst. Das persönliche Engagement jedes Einzelnen hat HOYER für höchste Sicherheitsstandards und Servicequalität bekannt gemacht. Unter Beteiligung der dritten Generation begleitet die Familie auch weiterhin die Ausrichtung des Unternehmens und ist mit drei Familienmitgliedern im Beirat vertreten. HOYER ist und bleibt gerade aufgrund seiner globalen Aufstellung im wahrsten Sinne ein wertebasiertes Familienunternehmen.

BEIRAT

BERATENDE BRANCHENEXPERTEN

Der Beirat von HOYER besteht aus drei Familienmitgliedern der zweiten und dritten Generation sowie drei externen Branchenexperten. Gemeinsam stehen sie der Geschäftsführung mit fundiertem Branchen-Know-how als Beratungs- und Kontrollinstanz zur Seite. Mit neutraler Perspektive unterstützt der Beirat die Vorhaben der Geschäftsführung, welche die Unternehmensstrategie, die Finanz- und Investitionsplanung sowie die Personalpolitik betreffen. Er fungiert außerdem als Thinktank, gibt Impulse zu den Bereichen Industrie 4.0

sowie Digitalisierung und thematisiert Markttrends. Durch den Beirat stellen Geschäftsführung und Familie einen kontinuierlichen Abgleich von interner Unternehmens- und externer Branchenperspektive sicher, der eine stringente und marktorientierte Weiterentwicklung des Unternehmens und der Geschäftsaktivitäten ermöglicht. Gemeinsam tragen die Geschäftsführung und der Beirat die Verantwortung für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Ausrichtung des global agierenden, spezialisierten Logistikers.

Von links nach rechts:
Michael Ziesemer,
Hans-Christian Sievers,
Martina Hoyer-Hertel,
Nikolaus Glasmacher (seit 2022)
Thomas R. J. Hoyer,
Hans-Georg Frey



Von links nach rechts:
Dr. Torben Reher (CFO) und
Björn Schniederkötter (CEO)



„EIN WERTEORIENTIERTES UNTERNEHMEN
WIE HOYER IST AUCH IN KRISENZEITEN
EIN VERLÄSSLICHER PARTNER.“

BJÖRN SCHNIEDERKÖTTER
CHIEF EXECUTIVE OFFICER DER HOYER GROUP

UNSERE STRATEGISCHEN LEITZIELE

Die strategischen Leitziele sind an der Vision der HOYER Group ausgerichtet. Sie unterstützen eine einheitliche und ganzheitliche Ausrichtung des Unternehmens – als Leitplanke und Maßstab unseres unternehmerischen Handelns. Interdisziplinäre Teams brechen die Leitziele in Arbeitspakete herunter und unterstützen die Implementierung im operativen Tagesgeschäft. Die Unternehmensstrategie in allen Fachbereichen und überall auf der Welt greif- und erlebbar zu machen, ist die Aufgabe jeder Führungskraft.



MENSCHEN



INNOVATION/TECHNOLOGIE



KUNDENLÖSUNGEN



OPERATIONAL EXCELLENCE



WACHSTUM IN KERNMÄRKTEN



NACHHALTIGKEIT

GESCHÄFTSFÜHRUNG

STRATEGISCH ENTWICKELN

Im April 2022
übernahm
Dr. Torben Reher
die Position von
Gerd Peters als CFO
der HOYER Group.

Aufgabe der Geschäftsführung ist es, HOYER nachhaltig und profitabel zu entwickeln, um dessen globale Führungsposition als Anbieter kundenzentrierter Logistiklösungen weiterhin zu stärken. Dafür konzentrierten sich Björn Schniederkötter (Chief Executive Officer) und Gerd Peters (Chief Financial Officer) 2021 zunächst auf die weitere Ausarbeitung der HOYER Group-Vision und der an ihr ausgerichteten strategischen Leitziele. Beide bilden – im Einklang mit den Werten des Familienunternehmens – die Grundlage aller Entscheidungen, die das Tagesgeschäft und die Unternehmensentwicklung betreffen. Die Geschäftsführung initiierte des

Weiteren eine gruppenweite interne Organisationsentwicklung, um eine marktorientierte Aufbaustruktur zu kreieren. Sie besteht aus einer globalen Transportlogistik für Chemie-, Gas- und Lebensmittelprodukte, einer spezialisierten europäischen Gas- und Mineralöllogistik und einem Expertenbereich für Equipment- und Value-Added-Services. Sie trat Anfang 2022 in Kraft. 2021 startete die Geschäftsführung außerdem eine umfangreiche Führungskräfte- und Mitarbeiterentwicklung. Als werteorientierter Arbeitgeber legt HOYER besonderen Wert auf die individuellen Entwicklungsmöglichkeiten der Belegschaft.



VERLÄSSLICHER PARTNER

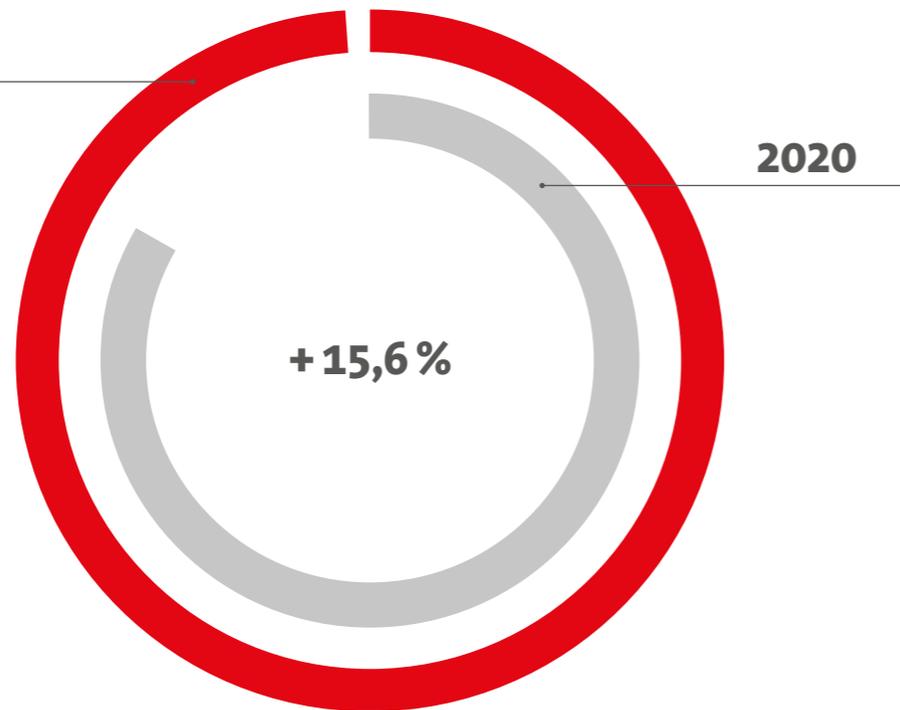
Das Jahr 2021 war erneut von den Effekten der Covid-19-Pandemie gekennzeichnet. Die stagnierende globale Wirtschaft sprang im Jahresverlauf aufgrund eines veränderten Konsumentenverhaltens mit voller Wucht wieder an. Die Folge gestiegener Bedarfe bei gleichzeitig hochdynamischem Infektionsgeschehen: infrastrukturelle Engpässe und Equipmentknappheit. Selten war die Logistik weniger planbar und derartig fordernd. Doch dank des außerordentlichen Engagements unserer Mitarbeiter – vom Fahrer und Gewerblichen bis zu den kaufmännischen Angestellten – hat HOYER Marktherausforderungen in Chancen umgewandelt und erwies sich erneut als verlässlicher Partner in schwierigen Zeiten.

02

GESCHÄFTSENTWICKLUNG FINANZ- UND ERTRAGSLAGE

2021

Umsatz in 2021:
1.292,7 Mio. EUR



Die Umsatzrendite fiel 2021 mit 3,6 Prozent etwas höher aus als im Vorjahr (3,1 Prozent).

Nach dem starken pandemiebedingten Rückgang der globalen Wirtschaftsleistung in 2020 kam es in 2021 zu einer dynamischen Erholung der Weltwirtschaft mit deutlichen Zuwachsraten der weltweiten Bruttoinlandsprodukte. Die schnelle konjunkturelle Erholung brachte aber neue ökonomische Herausforderungen. Es entwickelten sich gravierende Versorgungslücken bei Vorprodukten wie etwa Halbleitern, Transportkapazitäten wurden zum Eng-

pass, insbesondere verfügbarer Frachtraum auf Containerschiffen wurde sehr knapp, und Frachtkosten stiegen dramatisch an.

Die chemische Industrie, ein für die HOYER Group bedeutsames Industrie-segment, mit dem das Unternehmen mehr als die Hälfte des Umsatzes erwirtschaftet, konnte insgesamt sehr gut durch die Pandemiezeit manövrieren. Die Chemieproduktion entwickelte sich in 2021 sehr dynamisch, jedoch dämpften die steigenden

Energiekosten und die Versorgungsgänge bei Rohstoffen und Vorprodukten die positive Geschäftsentwicklung.

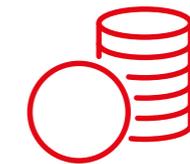
Die HOYER Group konnte trotz der vielfältigen Störungen in der globalen Wertschöpfungskette die Logistikservices für die Kunden sicher und zuverlässig aufrechterhalten und sehr zufriedenstellende finanzielle Resultate erzielen.

UMSATZ

Im Geschäftsjahr 2021 erzielte die HOYER Group einen Umsatz in Höhe von 1.292,7 Mio. EUR. Das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahr in Höhe von etwa 15,6 Prozent. Die Entwicklung der Coronapandemie in 2021 hat im Vergleich zum Vorjahr einen etwas weniger einschneidenden Verlauf genommen, sodass die negativen wirtschaftlichen Auswirkungen weniger schwerwiegend waren und zu einer spürbaren wirtschaftlichen Erholung führten. Hauptgrund für den deutlichen Umsatzanstieg sind aber die teilweise extremen Preisanstiege für zugekaufte Logistikdienstleistungen als Konsequenz der vielfältigen Störungen in der globalen Wertschöpfungskette und der Kapazitätsverknappungen, die vor allem bei den europäischen Chemieverkehr und im Segment der Übersee-Transporte zu Preiserhöhungen für die eigene Leistungserbringung führten. Auch im Bereich der Kraftstoff- und Bitumentransporte gab es Umsatzzuwächse. Hier spielten die in 2021 stark zunehmende Verknappung von Lkw-Fahrern und dadurch ausgelöste Lohn- und Preissteigerungen eine wesentliche Rolle. Einen Umsatzanstieg in dem Segment brachte ebenso die Akquisition eines Tankstellenversorgungsgeschäftes in Großbritannien.

1.292,7

MIO. EURO UMSATZ



46,2 Mio. Euro Ergebnis

vor Steuern erzielte die HOYER Group 2021.

Trotz der Coronapandemie konnte die HOYER Group ihren Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um 15,6 Prozent steigern.

DIE EIGENKAPITALQUOTE ERHÖHTE SICH LEICHT IM VERGLEICH ZU 2020.



3,6

Prozent Wirtschaftswachstum erwartet der Internationale Währungsfonds weltweit für 2022.

UMSATZRENDITE

Die Umsatzrendite der HOYER Group lag 2021 bei 3,6 Prozent (Ergebnis vor Steuern/ Umsatz). Im Vorjahr erreichte das Unternehmen eine Umsatzrendite in Höhe von 3,1 Prozent. Das absolute Ergebnis vor Steuern für das Geschäftsjahr 2021 betrug 46,2 Mio. EUR (Vorjahr: 34,4 Mio. EUR). Die Ergebnissteigerung wurde im Wesentlichen realisiert im Geschäftssegment der Überseeverkehre durch Volumensteigerung, eine bessere Ausbalancierung der globalen Transportströme und entsprechend geringe Kosten für Repositionierung von Tankcontainern sowie durch eine sehr hohe Auslastung der Tankcontainerflotte. Mit der europäischen Chemielogistik erzielte HOYER ebenfalls ein höheres Ergebnis, vornehmlich durch erfolgreich umgesetzte Maßnahmen zur Ergebnisverbesserung in einigen Aktivitäten des Segmentes Supply Chain Solutions.

INVESTITIONEN, CASHFLOW UND FINANZIERUNG

Für 2021 lag das Investitionsbudget der HOYER Group bei 106 Mio. EUR. Die Planung sah vornehmlich Investitionen in Sachanlagen vor, vor allem Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen in Transportequipment.

Die hohe Nachfrage nach Investitionsgütern und die zunehmenden Engpässe in

der Versorgung der Wirtschaft mit Rohstoffen und Vorprodukten führten zu Lieferengpässen und stark verlängerten Lieferzeiten, sodass viele der geplanten Investitionen in 2021 nicht realisiert werden konnten und in das Folgejahr 2022 verschoben wurden.

Im Zuge dieser Entwicklungen reduzierten sich die Ausgaben für Investitionen in Sachanlagen für 2021 mit einem Betrag in Höhe von 39,8 Mio. EUR deutlich gegenüber der ursprünglichen Planung. Für 2022 erwartet die HOYER Group wieder einen deutlichen Anstieg der Investitionsausgaben.

Der operative Cashflow der HOYER Group ist gegenüber dem Vorjahr auf 79,3 Mio. EUR gesunken (Vorjahr 92,5 Mio. EUR), da sich mit dem gestiegenen Geschäftsvolumen auch das Working Capital erhöht hat. Die geringeren Investitionen führten trotz des niedrigeren operativen Cashflows zu einer Verbesserung der Liquiditätssituation. Die Eigenkapitalquote erhöhte sich auf 45,3 Prozent (Vorjahr: 44,5 Prozent).

AUSBLICK

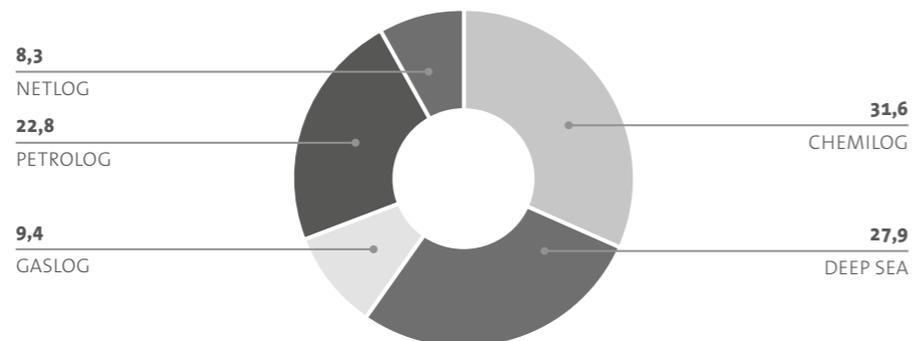
Der Internationale Währungsfonds geht für 2022 davon aus, dass die Weltwirtschaft mit 3,6 Prozent weniger stark wächst als in 2021 (5,9 Prozent). Die Störungen in den weltweiten Versorgungsketten werden sich noch über weite Strecken des Jahres 2022 negativ auswirken, die gesamtwirtschaftliche

„WIR WOLLEN ZUSAMMEN MIT UNSEREN KUNDEN WACHSEN.“

DR. TORBEN REHER

CHIEF FINANCIAL OFFICER DER HOYER GROUP

Umsatz nach Business Units in %



Nachfrage bleibt aber voraussichtlich auf einem hohen Niveau. In diesem gesamtwirtschaftlichen Umfeld geht die HOYER Group in der Planung für 2022 davon aus, dass der Umsatz und die Umsatzrendite auf dem Vorjahresniveau gehalten werden können. Zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht absehbar sind die zu erwartenden negativen Auswirkungen der militärischen Eskalation des Ukraine-Russland-Krieges auf die weltwirtschaftlichen Entwicklungen und damit auf die Geschäftsentwicklung der HOYER Group. Die international koordinierten massiven Sanktionen gegenüber Russland und mögliche Gegenreaktionen könnten deutliche Rückschläge für die weitere wirtschaftliche Erholung mit sich bringen.

Die gesamtwirtschaftliche Nachfrage bleibt 2022 voraussichtlich auf einem hohen Niveau.



IBC-LOGISTIK DER ZUKUNFT

HOYER arbeitet aktuell daran, seine Erfahrungen mit Smart Technology für die Entwicklung neuer digitaler Services im IBC-Segment zu nutzen und diese über das HOYER-Kundenportal zur Verfügung zu stellen. Eine noch serviceorientiertere Verzahnung mit unseren Kunden und die Erschließung neuer Kundengruppen in Europa und weltweit sind das Ziel.



GLOBAL IBC LOGISTICS

INDIVIDUELLE LÖSUNGEN

Unsere IBC-Dienstleistungen umfassen neben dem Flottenmanagement die Vermietung, den Transport sowie die Reinigung, Wartung und Reparatur von Intermediate Bulk Containern. Im Geschäft mit den robusten Edelstahlcontainern erzielte HOYER 2021 ein sehr positives Ergebnis. Ein Grund dafür liegt im beschleunigten Marktwachstum des letzten Jahres: Es führte bei Kunden aus der Chemie-, Lebensmittel- und Kosmetikindustrie zu einem erhöhten Bedarf an standardisierten IBC-Typen und spezialisierten Kleincontainern sowie flankierenden Services. Die Herausforderung, trotz starker Flottenauslastung weiterhin individuell auf Kundenbedürfnisse reagieren zu können, hat HOYER erfolgreich

bewältigt. Brexitbedingten Komplikationen durch veränderte Zoll- und Einfuhr-Regelungen begegneten wir mit der spezifischen Kompetenzerweiterung unserer Mitarbeiter, von deren Expertise die Kunden unmittelbar profitierten.

Auffällig war das verstärkte Kundeninteresse an Edelstahl-IBC als nachhaltigerer Alternative zu Kunststoff-IBC. Zu einem kleinen Teil ist dies dem Mangel an Ressourcen zur Herstellung neuer Kunststoffcontainer zuzuschreiben. In China waren unsere technischen IBC-Beratungsdienstleistungen 2021 weiterhin sehr gefragt. Dort wie in den USA konnte HOYER erneut als verlässlicher und kompetenter Lösungsanbieter punkten und wird seine Marktpräsenz ausweiten.

SUPPLY CHAIN SOLUTIONS

MEHRWERTLEISTUNGEN NACH MASS

Im Bereich Supply Chain Solutions (SCS) blieb das Geschäftsjahr zwar leicht unter den Erwartungen, trotzdem ist das Ergebnis unserer SCS-Aktivitäten zufriedenstellend. Erfolgreich bewältigt wurde die Herausforderung, die Betriebsfähigkeit unserer über 30 SCS-Standorte unter Pandemiebedingungen durchgängig aufrechtzuerhalten. An vielen dieser Orte ist HOYER direkt mit der Produktion der Kunden verbunden und konnte diese unter anderem durch organisatorische Maßnahmen und agile Personalplanung sicherstellen. Positiv war die Auftragslage in China, negativ im Mittleren Osten.

Als ganzheitlicher Lösungsanbieter mit starken Mehrwertleistungen fiel 2021 die Wahl eines weltweit führenden Unterneh-

mens der Spezialchemie für ein Großprojekt in Essen auf uns. Ein weiteres Highlight befindet sich in Hamburg: Dort setzen wir die vollständige On-Site-Logistik für einen renommierten Kunden um. Um auch weiterhin ein starker Partner der Chemie-industrie zu bleiben, entwickelt HOYER seine SCS-Services strategisch weiter. Dadurch profitieren unsere Kunden von einem sich permanent verbessernden Portfolio aufeinander abgestimmter Leistungen von der individuellen Planung und Beratung über die Umsetzung der kompletten Werklogistik bis zum Abfüllen und Formulieren – Leistungen, die wir bedarfsgerecht weiter optimieren, zum Beispiel durch integrale Services wie „Drop and Swap“.



KOSTENTREIBER PRIMÄRENERGIE

Zu den stärksten Kostentreibern im SCS-Bereich zählen die Preissteigerungen bei Gas und Strom. HOYER erprobt diverse technische und bauliche Lösungen, um so energieeffizient wie möglich zu arbeiten.

GAS AND PETROLEUM LOGISTICS

FLEXIBEL, SCHNELL UND ZUVERLÄSSIG

Im Geschäft mit dem Handling und Transport verdichteter und verflüssigter Gase verzeichnet HOYER im Vorjahresvergleich eine größere Stabilität für 2021. Dies gilt sowohl bezüglich der Auslastung im Straßen-, als auch der im Intermodaltransport. Allerdings kam es auch hier zu Nachfrageschwankungen. So führte der pandemiebedingte Anstieg des Bedarfs an medizinischem Sauerstoff zu einem hohen Transportaufkommen, das HOYER zum Teil durch die Umstellung auf intermodale Lösungen bewältigen konnte. Dank seines kunden- und lösungsorientierten Vorgehens blickt HOYER, vor allem in Deutschland und Südosteuropa, insgesamt auf ein erfolgreiches Jahr im Gasgeschäft zurück.

Zu erheblichen Nachfrageschwankungen kam es 2021 besonders im Bereich

der Tankstellen- und Flughafenversorgung mit Mineralölprodukten, für die HOYER umfassende Logistiklösungen anbietet. Diese liegen vor allem in den Lockdowns in unseren Kernmärkten begründet. Die Lockerungen der Einschränkungen ab Mitte des zweiten Quartals führten insbesondere bei Kraftstoffen für das Tankstellengeschäft zu einem Nachfragehoch, welches annähernd das Niveau vor der Pandemie erreichte. Die Nachfragespitzen trafen zeitgleich auf einen Fahrermangel und verursachten so schwerwiegende betriebliche Herausforderungen, insbesondere in Großbritannien und Deutschland. Um diesen zu begegnen, investierte das Unternehmen 2021 in hohem Maße in die Einstellung und Schulung neuer Fahrer.

NACHFRAGEHOCH

Lockerungen der Corona-Restriktionen im zweiten Quartal 2021 führten zu einer erhöhten Nachfrage.



GLOBAL TANK LOGISTICS

MODERNES EQUIPMENT, OPTIMAL GENUTZT

Durch seine Kombination aus breit gefächertem Serviceportfolio und hoch spezialisiertem Equipment ist HOYER in der Lage, nahezu jedes Kundenanliegen weltweit zu realisieren. Für die Übersee-Transporte zählt 2021 zu den logistisch anspruchsvollsten Jahren der Unternehmensgeschichte: Frachtraummangel auf den Schiffen führte zu drastischen Marktschwankungen – die Seefrachtkosten stiegen teilweise auf das Zehnfache. Durch den Engpass hervorgerufene Verzögerungen in der Transportabwicklung hatten eine hohe Auslastung des Equipments zur Folge. Dieser wirkte HOYER mit intelligenter Disposition, der Vergrößerung der Tankcontainerflotte und regionalen Partnerschaften für reibungslos anknüpfende interkontinentale Transporte, zum Beispiel in den USA, Australien und China, entgegen. Das Ziel – die Aufrechterhaltung der globalen Warenströme seiner Kunden – hat HOYER erfolgreich erreicht.

Einen wichtigen Beitrag hierzu leisteten die unternehmenseigenen Equipment-Services: Reinigung,



GEFRAGTE EQUIPMENT-SERVICES

Mitarbeiter in den Bereichen Reinigung, Werkstätten und Depots stellten sicher, dass Tankcontainer umgehend und in einem einwandfreien Zustand in den Nutzungszyklus zurückgeführt werden konnten.

Wartung und Reparatur. Durch umfangreiche Maßnahmen zur Verringerung des Infektionsrisikos konnten alle Anlagen in Betrieb gehalten werden. So gewährleistete HOYER, dass Tankcontainer umgehend und in einwandfreiem Zustand in den Nutzungszyklus zurückgeführt wurden, der durch den globalen Nachfrageboom besonders eng getaktet war. Die gleichbleibend hohe Qualität seiner Services sicherte HOYER außerdem durch die Modernisierung der Agententechnik in unserem Standortnetzwerk.

STRIVING FOR EXCELLENCE

HOYER bewegt nicht nur die Logistik, sondern kontinuierlich auch sich selbst: Seit jeher treibt das Streben nach exzellenten Leistungen die Entwicklung des Familienunternehmens und seiner Services voran. Dank dieses Qualitätsanspruchs verfügt HOYER heute über ein einmaliges Portfolio an modularen, sicheren und hochwertigen Logistiklösungen entlang der gesamten Supply Chain – mit State-of-the-Art-Equipment und weltweiter Verfügbarkeit. So schaffen wir für unsere Kunden echte Mehrwerte. Effizienzsteigerung, Netzwerkmanagement und Nachhaltigkeit sind drei integrale Bestandteile unseres „Striving for Excellence“. Durch sie gestalten wir die Zukunft der Logistik nah an den Bedürfnissen unserer Kunden.

03

EFFIZIENZ

DAS GUTE NOCH BESSER MACHEN

Besser sein als der Status quo: Um exzellente Logistik zu betreiben, entwickelt HOYER kontinuierlich Maßnahmen zur Optimierung seiner Services. Unerlässlich sind hierfür die Nähe zu und der Austausch mit den Kunden.



HOYER strebt danach, für jeden logistischen Bedarf, wie komplex und anspruchsvoll er auch sei, die eine optimale Lösung zu finden. Als starker und aktiver Partner begleiten wir unsere Kunden und ihr Geschäft nicht nur, sondern bringen es voran: Mit umfassenden und präzise aufeinander abgestimmten Services entlang der gesamten Supply Chain ermöglichen wir reibungslose Prozesse – sicher und nachhaltig. Kontinuierlich arbeiten wir daran, unser Portfolio weiterzuentwickeln und uns selbst zu verbessern. Das bedeutet für uns Exzellenz.

Die Marktanforderungen wachsen und verändern sich. Mit Blick auf diese Entwicklungen haben wir modulare Services kreiert, die zukunftsfähig sind und unseren Kunden

den Vorteil des „Alles aus einer Hand“ bieten. Ein Prinzip, das wir organisatorisch noch tiefer in unserer Unternehmensstruktur verankert haben: Aus einer Hand kommt künftig auch die umfassende persönliche und kompetente Beratung durch unser neu aufgestelltes Global-Sales-Team. Es betrachtet Kunden ganzheitlich und berät sie übergreifend sowohl zu unseren weltweiten als auch regionalen Leistungen – mit detaillierter Kenntnis der gesetzlichen und infrastrukturellen Gegebenheiten vor Ort.

DIE ERSTE WAHL UNSERER KUNDEN

Der kontinuierliche Austausch mit unseren Kunden, der uns ein tiefes Verständnis für ihr Geschäft, ihre Produkte, Prozesse und

POSITIVES FEEDBACK

*Kunden schätzen
den offenen,
partnerschaftlichen
Umgang von
HOYER.*

„DAS CHEMIKER- UND ENGINEERING-TEAM VON HOYER IST DAS BESTE UNSERER BRANCHE.“

MARKUS KAIFEL
DIRECTOR EQUIPMENT SERVICES

UMFASSENDES PRODUKT-KNOW-HOW

HOYER verfügt über eine Produktdatenbank mit rund 75.000 Einträgen, die unsere Commercial Chemists jährlich mit über 1.800 Einträgen ergänzen. So verwenden wir immer das an die Anforderungen der Produkte ideal angepasste Equipment – für höchste Sicherheit im Handling und Transport.

Bedarfe ermöglicht, bildet die Basis unseres Strebens nach logistischer Exzellenz. Wir denken mit und voraus – und gehen durch die Konzeption und Umsetzung innovativer Logistiklösungen zusammen neue Wege. Wir wollen die erste Wahl für unsere Kunden sein. Dafür setzen wir alles daran, ihre Erwartungen nicht nur zu erfüllen, sondern zu übertreffen: mit nachhaltigen Serviceleistungen von vorbildlicher Qualität und Sicherheit. Für deren Entwicklung gehen wir die berühmte Extra-Meile – mit individuellen Logistikkonzepten bis hin zu Equipment-Innovationen in Zusammenarbeit mit unseren Chemiker- und Engineering-Teams.

OPTIMIERTES EQUIPMENT, OPTIMIERTE ROUTEN

Effizienz ist eines der wichtigsten Merkmale unseres Strebens nach Exzellenz. Sie zeigt sich schon in der Planung des richtigen

Transportequipments. HOYER verfügt über eine der größten Tankcontainerflotten von Standard- und Spezial- sowie Swap-Body- und Composite-Tanks sowie Intermediate Bulk Containern. Mit Composite-Tanks können höhere Produktmengen transportiert und dadurch die Anzahl an Transporten reduziert werden – das ist sowohl kosten-effizient als auch umweltschonend. Unser Smart-Portal stellt unter anderem aktuelle Daten zum Standort unserer Tankcontainer bereit. Das erlaubt eine effizientere Einsatzplanung, auch durch Informationen zu anstehenden Wartungszyklen und Reparaturen, und hilft, die Leerpositionierungen zu reduzieren.

Unsere Kompetenz im Bereich effizienter Routenplanung war 2021 besonders gefragt. Um Engpässe der Infrastruktur zu umgehen und die Güter unserer Kunden effizient und sicher ans Ziel zu bringen,

arbeiteten unsere Teams intensiv an flexiblen und schnellen Routenanpassungen. Ladekapazitäten waren limitiert und jeder Tankcontainer gefragt. Dank unseres weltweiten Netzwerks aus Reinigungen, Werkstätten und Depots an zentralen Umschlaghäfen konnten wir unser Equipment stets in kürzester Zeit wieder in den Transportzyklus einbringen – aufgrund erhöhter Sicherheitsmaßnahmen zum Infektionsschutz eine besondere Leistung unserer Mitarbeiter.

MEHRINFORMATION FÜR EFFIZIENTERE SERVICES

Um Services kontinuierlich zu verbessern, setzt HOYER eine Vielzahl effizienzsteigernder Maßnahmen um. Beispielsweise Vorladekonzepte: Sie ermöglichen reibungslose und planungssichere Werks- und Transportabläufe, reduzieren die Standzeiten von Tanks und die Wartezeiten der Fahrer bei

Tankübergaben. Die optimale Nutzung von Zeit ist ein wesentlicher Faktor in der Logistik. Damit unsere Kunden jederzeit wissen, wie der Status ist, stellen wir für eine Vielzahl von Aufträgen detaillierte Informationen von der Auftragsannahme bis zur vollständigen Abwicklung in unserem Kundenportal bereit. Darüber hinaus geben wir für interne Logistikprozesse in vielen Bereichen proaktive Meldungen zur erwarteten Ankunftszeit (ETA) aus. Nicht zuletzt setzen wir – neben denen für unsere eigenen Portale – Lösungen für Schnittstellen in Kundensysteme um, beispielsweise in der Werklogistik, in der unsere Kunden von transparenten Informationen zum Warehousing profitieren. Durch diese und viele andere neue Ideen denkt HOYER seine exzellente Logistik Tag für Tag weiter.

VIELFALT

Die Zusammensetzung unserer über 37.600 Tanks umfassenden Containerflotte prüfen wir kontinuierlich hinsichtlich veränderter Marktbedürfnisse.



ERWEITERTE FLOTTENSTÄRKE

2021 haben wir unsere Flotte durch die Investition in rund 2.300 weitere Tanks für den weltweit gestiegenen Bedarf optimiert.



12

STANDORTE MIT REINIGUNGS-, WERKSTATT- UND DEPOTLEISTUNGEN IN DEN USA, ASIEN UND EUROPA

NETZWERK

EXZELLENT VERNETZT

HOYER zählt zu den global erfolgreichsten Anbietern umfassender Logistiklösungen für die Chemie-, Mineralöl-, Gas- und Lebensmittelindustrie – auch dank unserer ausgeprägten Netzwerkkompetenzen.

Für das Streben nach Exzellenz und die Entwicklung innovativer Logistikservices sind der Aufbau, die Pflege und das Management von Netzwerken substanziell: Bei HOYER umfassen diese die digitale Vernetzung von Services und Technik, die Vernetzung und den Austausch mit Partnern, Kunden und Mitarbeitern sowie die Vernetzung unserer weltweiten Standorte und Joint Ventures.

Im Bereich der digitalen Vernetzung profitieren Kunden von unseren wegweisenden Smart Logistics-Lösungen. Nahezu unsere gesamte Tankcontainerflotte wurde mittlerweile smart ausgerüstet: An und im Tank-

körper angebrachte Sensoren messen beispielsweise Standort, Temperatur oder Druck. Durch die konstante Bereitstellung und Verknüpfung dieser Daten in unserem Smart-Portal ermöglichen wir ein hohes Maß an Informationstransparenz und verbessern die Qualität des gesamten Transportprozesses. Moderne Sicherheitstechnik an speziellen Tanks erlaubt im Bedarfsfall ein zeitnahes Eingreifen sogar aus der Ferne. Im engen Austausch mit unseren Kunden arbeiten wir aktuell daran, unsere Erfahrungen aus dem Bereich der smarten Tankcontainerlogistik für die Weiterentwicklung unseres IBC-Angebotes zu nutzen.

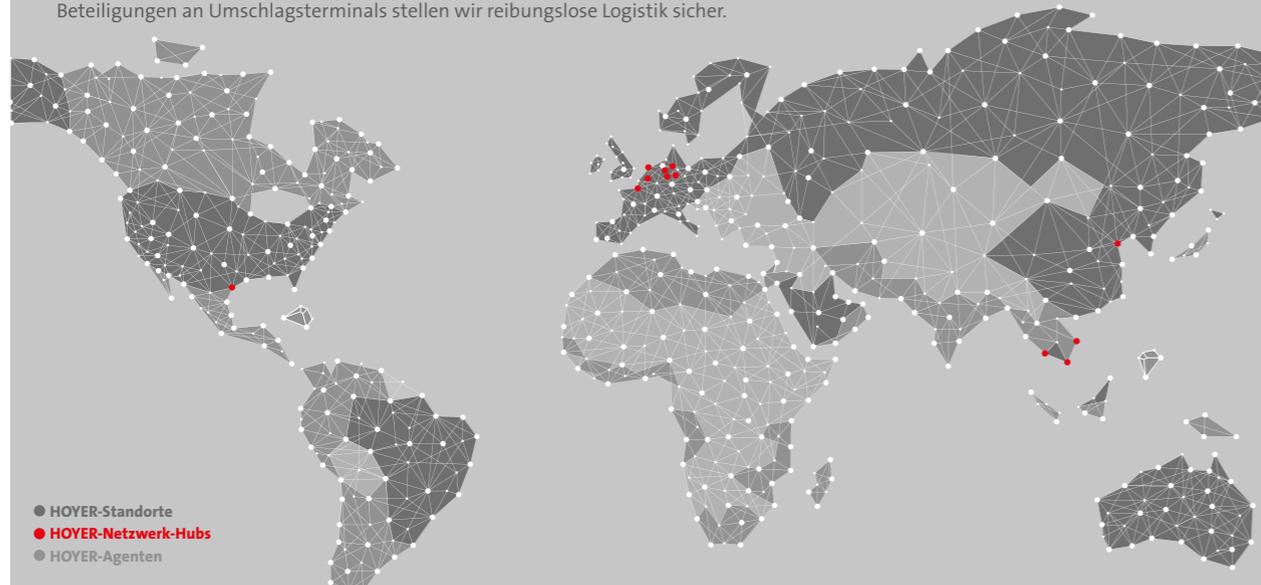
22.774

Meldungen pro Tag liefert unser Transportmanagementsystem an unsere Kunden.

03

Kompetenznetzwerk

Mit Repräsentanzen, Joint-Venture-Partnern, Agenten und Standorten in den USA, Asien und Europa für Reinigungs-, Werkstatt- und Depotleistungen sowie Beteiligungen an Umschlagsterminals stellen wir reibungslose Logistik sicher.



„GLOBALE LOGISTIK:
DAS HEISST FÜR UNS
SERVICES AUF ALLEN
FÜNF KONTINENTEN.“

JUDITH KRÜGER
DIRECTOR OVERSEAS

WELTWEIT VOR ORT

HOYER ist ein global und regional verlässlicher Partner seiner Kunden – dieses Unternehmensmerkmal liegt auch in unserem weltumspannenden Netzwerk aus eigenen Standorten und Partnern begründet. Wo immer Logistikbedarfe entstehen: Für unsere Kunden sind wir jederzeit und überall unterwegs – unsere hohen Qualitäts- und Sicherheitsstandards gelten uneingeschränkt und weltweit. Unsere internationale Präsenz stärken wir durch Agenten und Joint Ventures, beispielsweise in den USA, in Asien und Australien. Durch sie vertiefen wir unsere regionale Leistungsfähigkeit sowie Expertise und erhöhen unsere Beratungskompetenz vor Ort. Die Folge: Kunden profitieren von einem verbesserten Netz umfassender Logistikleistungen.

Zu diesen zählt auch unser Angebot an Container-Services in Werkstätten, Reinigungen und Depots. HOYER baut dieses Netzwerk nicht nur sukzessive weiter aus, sondern hat es vereinheitlicht – unter anderem durch die Harmonisierung des IT-Netzwerks und der eingesetzten Planungs-Software. Heute können wir in nahezu jeder Werkstatt, jeder Reinigung und jedem Depot identische Leistungen anbieten und unterstützen so einen optimalen Tanknutzungszyklus.

Wesentlich für unseren Erfolg ist der partnerschaftliche Austausch mit unseren Kunden. Dank der Einblicke, die wir dadurch bekommen, können wir unsere Leistungen markt- und bedarfsgerecht optimieren und weiterentwickeln. Durch den kontinuierlichen Dialog zu operativen und strategischen Themen, den unsere Mitarbeiter mit unseren

Kunden führen, sind wir in der Lage, intensiver auf ihre Bedürfnisse einzugehen und noch bessere Logistikhösungen zu entwickeln.

HARMONISIERTE IT-SYSTEME

Keine zukunftsfähige Vernetzung ohne den intelligenten Einsatz von Informationstechnologie, das gilt auch in der Logistik. HOYER arbeitet intensiv daran, den eigenen Workflow durch die Etablierung einheitlicher Systemlandschaften und den unserer Kunden durch optimierte Schnittstellen zu vereinfachen, um Zeit und Ressourcen noch besser zu nutzen und die Kosten niedrig zu halten. Durch die Weiterentwicklung unseres Kundenportals und die stufenweise Implementierung eines globalen Transportmanagementsystems für unsere Chemie-, Gas- und Lebensmittellogistik können wir Daten noch effizienter bereitstellen.

Netzwerken heißt bei HOYER nicht zuletzt die bedarfsgerechte Verknüpfung unserer modularen Services mit dem Ziel eines echten Mehrwerts für die Kunden. Mit unseren Mehrwertleistungen im Bereich Supply Chain Solutions (SCS) integrieren wir uns an mehr als 30 Produktionsstandorten erfolgreich in Unternehmensprozesse aus der chemischen Industrie. Mit innovativen Konzepten und maßgeschneiderten Lösungen zeigen wir Tag für Tag, was Vernetzung leisten kann.

66.666

SENSORDATEN PRO STUNDE
MELDEN UNSERE TANKS

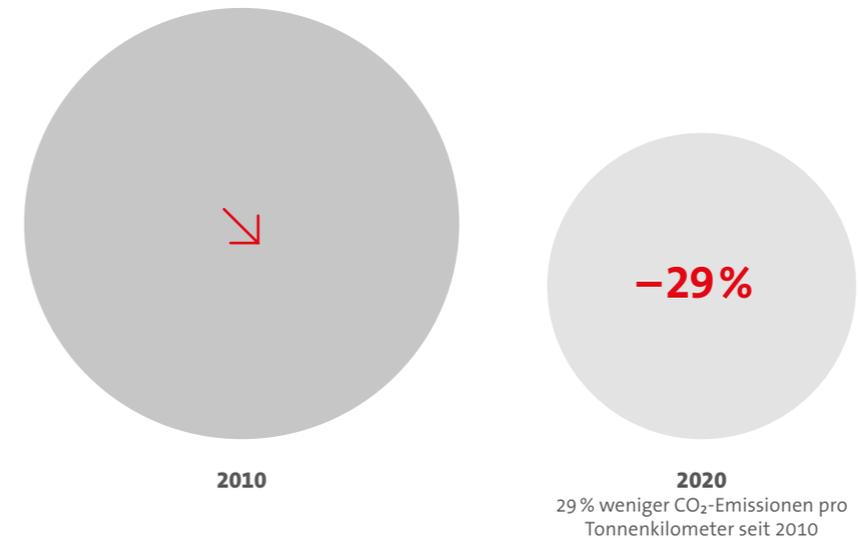


Unser Informationssicherheits-
Managementsystem
ist ISO/IEC 27001:
2017-zertifiziert.



Unsere Nachhaltigkeitsziele

Klima- und Gesundheitsschutz: 2010 legte HOYER ein 10-Jahres-Ziel zur Verbesserung seiner CO₂-Emissionen pro Tonnenkilometer fest, das 2020 nicht nur erreicht, sondern übertroffen wurde.



NACHHALTIGKEIT

DIE ZUKUNFT IM BLICK

Als werteorientiertes Familienunternehmen ist HOYER von einem starken Bewusstsein für soziale Verantwortung, Umweltschutz und Wirtschaftlichkeit geprägt. Nachhaltigkeitserwägungen spielen in allen Geschäftsbereichen eine wichtige Rolle.

Ökologisch, ökonomisch und sozial setzt HOYER auf Nachhaltigkeit durch umsichtiges Handeln und durchdachtes Wachstum – es sind Grundsätze, denen sich jeder Mitarbeiter weltweit verpflichtet fühlt. Nachhaltigkeit ist ein zentraler Wert und ein strategisches Leitziel, das wir im gesamten Unternehmen implementiert haben und das die Arbeit jedes Einzelnen lenkt. Alle Fachbereiche erarbeiten kontinuierlich neue Ansätze und konkrete Lösungen, um den Schutz der Gesundheit, die Qualität und unsere Umwelt-Performance zu verbessern.

CO₂-EMISSIONEN SENKEN

Die Vermeidung und Reduktion transportbedingter Emissionen zählen zu den dringlichsten Herausforderungen für die Logistikbranche. Seit Langem setzt HOYER Strategien zur Verringerung seiner CO₂- und Feinstaubwerte erfolgreich um. Einer

unserer größten Hebel hierfür liegt in der Optimierung des Equipments und der Transportkette: So sparen beispielsweise Composite Tanks aus Verbundmaterial für harmlose Chemikalien durch ihr leichtes Gewicht und ihre höhere Nutzlast Energie- und Transportkosten, minimieren die Anzahl der Verkehre und in Folge Emissionen pro Tonne ausgelieferter Ladung. Gleiches gilt für die Nutzung von Swap-Body-Tanks mit erhöhtem Fassungsvermögen. Smarte Technologien und Services erhöhen mittels Sensormessungen und Alarmsystemen die Sicherheit während des Transports, gestalten ihn kosten-, zeit- und energieeffizienter. Von unserem Know-how profitieren unsere Kunden, die wir zu CO₂-effizienter Logistik beraten, beispielsweise durch Informationen zu Transportalternativen, die die Umwelt weniger belasten. So unterstützen wir sie bei der Ermittlung und Reduktion ihres CO₂-Fußabdrucks.

NACHHALTIGERE ROUTENALTERNATIVEN

Auf Wunsch teilen wir unseren Kunden das CO₂-Emissionsprofil von Transporten mit. Außerdem beraten wir sie zu Logistikalternativen mit anderen Verkehrsträgern oder Routen, die ressourcenschonender sind. So können unsere Kunden eine informierte Entscheidung treffen.

„WIR SUCHEN BESTÄNDIG NACH MÖGLICHKEITEN, DIE EMISSIONSWERTE UNSERER IBC-LOGISTIK WEITER ZU VERBESSERN.“

MARLEN BLECHSCHMIDT
DIRECTOR IBC LOGISTICS EUROPE

UMWELTSCHUTZ DURCH EFFIZIENZSTEIGERUNG

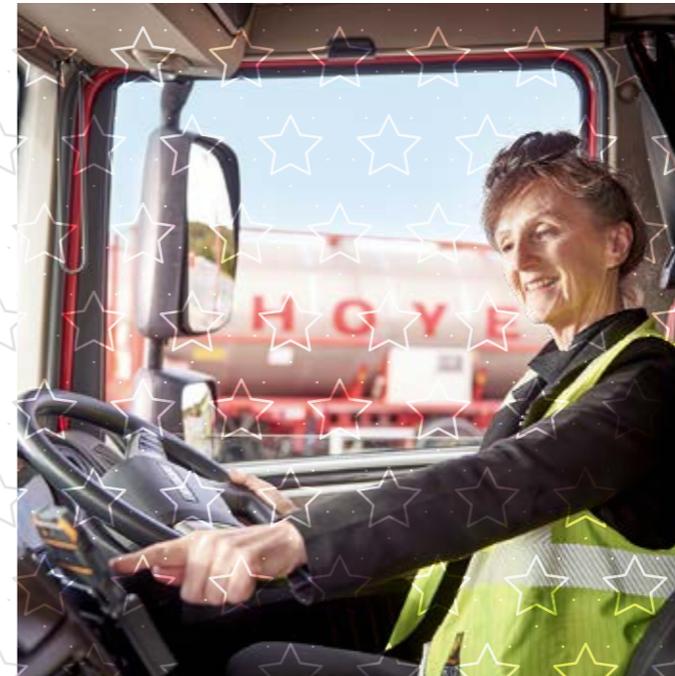
Die Optimierung von Routen, Flotten und Equipment-Auslastung, die Tourenoptimierung, die Vermeidung von Leerfahrten durch vorausschauende Planung: Das alles hilft der Umwelt und unseren Kunden. HOYER setzt zudem weitestmöglich auf umweltfreundlichere Intermodaltransporte per Schiff oder Lastkahn und Schiene und prüft regelmäßig alle Möglichkeiten im Bereich alternativer Energien und umweltschonender Antriebe, die unsere CO₂-Emissionen noch weiter senken.

Die Umwelt schonen wir des Weiteren durch den Einsatz von nachhaltig wirkendem Equipment, beispielsweise speziell isolierten Tanks: Diese halten die Temperatur länger stabil, erfordern dadurch weniger Heizleistungen und reduzieren in der Folge

sowohl Kosten als auch negative Effekte auf die Umwelt. Ergänzt wird unser Maßnahmenbündel unter anderem durch die Arbeit unseres Energiemanagement-Teams: Dieses treibt zum Beispiel die Umsetzung von LED-Beleuchtungskonzepten und den stufenweisen Wechsel zu einem grünen Stromanbieter für alle Betriebe voran. Ein erfreulicher Trend, den wir weltweit beobachten, besteht in der Nachfrage nach nachhaltigeren Verpackungs- und Transportlösungen im Bereich unserer IBC-Dienstleistungen. Unsere Edelstahl-IBC sind eine ideale Alternative zu Kunststoff-IBC und leisten einen wichtigen Beitrag für die Umwelt.

DER MENSCH IM ZENTRUM

Einen entscheidenden Beitrag zum aktiven Schutz von Mensch und Umwelt leisten unsere Fahrer. Ihre professionelle Arbeit bei



DIE FAHR-PROFIS VON HOYER

Eine interne Gesamtauswertung von Gefahrensituationen unter Beteiligung unserer Fahrer bestätigt: Eines der größten Risiken für unsere Straßentransporte ist verantwortungsloses Verhalten anderer Verkehrsteilnehmer. Die Fahrer von HOYER sind Profis. Durch intensive innerbetriebliche Schulungsprogramme und den Einsatz modernster Technologie versetzen wir unsere Fahrer in die Lage, ihre Arbeit auf sichere Weise auszuüben. Im Fokus steht für uns dabei eindeutig die präventive Gefahrenvermeidung.

der Be- und Entladung ihrer Fahrzeuge ist für die Kunden und Partner von HOYER ein unmittelbarer Ausdruck unseres Strebens nach Exzellenz – wie all unseren operativ tätigen Mitarbeitern vermitteln wir unseren Fahrern durch umfassende Schulungen Fertigkeiten und Fachkenntnisse und unterstützen sie durch State-of-the-Art-Equipment und weitere Maßnahmen. Als Profis am Steuer tragen sie mit ihrem Fachwissen dazu bei, dass Unachtsamkeiten anderer Verkehrsteilnehmer nicht zu schweren Unfällen führen. Nachhaltig und sozial verantwortlich handeln wir nicht zuletzt in unserer Personalpolitik: Wir ermöglichen es jedem Mitarbeiter, sich nach seinen individuellen Bedürfnissen im Unternehmen langfristig weiterzuentwickeln. Der faire, offene Umgang miteinander sowie mit Kunden und Partnern ist ein Grundpfeiler

unserer Arbeitskultur. Bei HOYER stehen das Wohl des Menschen und die langfristige Stabilität unserer gemeinsamen Unternehmensentwicklung im Vordergrund. Unserer Verantwortung für die heutige Generation und für kommende Generationen sind wir uns stets bewusst. Und so bleibt es auch. Wir denken in Generationen.

„HOYER BERÄT SEINE KUNDEN **KOMPETENT UND UMFÄNGLICH** IN ALLEN FRAGEN NACHHALTIGER TRANSPORTLOGISTIK.“

MARK BINNS
GROUP SHEQ AND SUSTAINABLE MANAGEMENT

2025

In den kommenden Jahren streben wir weitere Emissionsverringerungen an.

DIE HOYER GROUP

Weltweite Präsenz

HOYER verbindet Kontinente: Mit Repräsentanzen in über 115 Ländern unterstützen wir unsere Kunden aus der ganzen Welt mit durchdachten Logistiklösungen. Unsere zentralen Standorte in der Übersicht.

- HOYER Middle East Ltd./Al Jubail
- HOYER Belgie N.V./Antwerpen
- HOYER Slovenská rep. s.r.o./Bratislava
- HOYER Italia S.r.l./Busto Arsizio
- HOYER Aktifsped Uluslararası Nakliyat ve Tic. Ltd. Sti/Çayırova – Kocaeli
- HOYER Ireland Ltd./Cork
- HOYER Global Transport FZE/Dubai
- HOYER Svenska AB/Göteborg

- HOYER GmbH Internationale Fachspedition/Hamburg
- HOYER Finland OY/Helsinki
- HOYER Bulk LLC/Houston
- HOYER Global (USA) Inc./Houston
- HOYER Gas & Petroleum Logistics Ltd./Huddersfield
- HOYER Polska Sp. z o.o./Kattowitz
- HOYER Baltic Expedition UAB/Klaipeda

- HOYER Bitumen-Logistik s.r.o./Kourim
- HOYER Norway AS/Lena
- HOYER Logistics Australia Pty Ltd./Melbourne
- HOYER (Schweiz) AG/Mendrisio
- HOYER Portugal Unipessoal Lda./Palmela
- SIA HOYER Latvia/Riga
- HOYER Nederland B.V./Rotterdam
- HOYER France S.A.S./Rouen
- HOYER Mednarodna Spedicija d.o.o./Ruse

- HOYER Global (Brasil) Transportes Ltda./São Paulo
- HOYER Sinobulk Transport Co. Ltd./Shanghai
- HOYER Global Singapore Pte Ltd./Singapur
- HOYER RUS LLC/St. Petersburg
- HOYER Deepsea Malaysia Sdn. Bhd./Subang Jaya, Selangor
- HOYER Gaslog Hungary Kft./Székesfehérvár
- HOYER España S.A./Tarragona
- HOYER Austria GmbH/Wien

WHEN IT MATTERS

HERAUSGEBER

HOYER GmbH Internationale Fachspedition
Wendenstraße 414–424 | 20537 Hamburg | Deutschland
www.hoyer-group.com

KONTAKT

Corporate Center Communications
Telefon +49 40 21044 0 | Fax +49 40 21044 246
marketing@hoyer-group.com

FOTOS

Markus Heimbach, Morris Mac Matzen,
Oliver Pracht, Stefan Trocha

© HOYER Group, Mai 2022

